

ELCA stellt souveräne Cloud Services mit Red Hat OpenShift bereit



We make it work.

Branche

IT-Consulting und -Services

Hauptsitz

Pully, Schweiz

Größe

2.300 Beschäftigte

„Red Hat OpenShift bietet uns die Flexibilität und Kontrolle, die wir für die Bereitstellung souveräner Cloud Services benötigen, denen unsere Kunden vertrauen können.“

Daniel Meienberg

Vice President
Cloud and Managed Service,
ELCA Cloud Services

ELCA benötigte eine zuverlässiger Plattform, um die wachsenden Kundenanforderungen nach digitaler Souveränität in stark regulierten Sektoren zu erfüllen. Das nationale Projekt zur Digitalisierung der Justiz, „Justitia 4.0“, erforderte eine groß angelegte Infrastruktur auf Unternehmensniveau, die mit erweiterten Sicherheitsfunktionen ausgestattet ist und sich über 3 Rechenzentren in der Schweiz erstreckt. Aus diesem Grund hat ELCA eine gemanagte Cloud-Umgebung auf Basis von Red Hat OpenShift implementiert. Mit der Plattform konnte das Unternehmen die Bereitstellungszeiten von Wochen auf Stunden reduzieren, die Kosten durch Mandantenfähigkeit minimieren und die Kontrolle mit integrierter Governance und Automatisierung verbessern. Mit Red Hat OpenShift kann ELCA weiterhin souveräne Cloud-Lösungen bereitstellen, die Compliance und Skalierbarkeit unterstützen und langfristig das Vertrauen der Kunden fördern.



Software und Services

Red Hat® OpenShift®

Vorteile

- ▶ Erfüllung der Anforderungen an die digitale Souveränität für Justitia 4.0
- ▶ Reduzierte Bereitstellungszeiten von einer Woche auf wenige Stunden
- ▶ Mehr Kontrolle und Governance

„Die integrierten Tools von Red Hat OpenShift vereinfachen die Verwaltung, Aktualisierung und Sicherung, wodurch wir unsere Service-Levels besser sicherstellen können.“

Sébastien Gremion

Lead Expert
ELCA Cloud Services

Unterstützung von Kunden in stark regulierten Branchen

ELCA ist ein unabhängiger Schweizer Cloud- und IT-Serviceanbieter, der Kunden in stark regulierten Branchen wie dem Finanzwesen, dem Gesundheitswesen und der öffentlichen Verwaltung unterstützt. Nach einem Wachstum von 20 % im letzten Jahr konzentriert sich das Unternehmen weiterhin auf das Entwickeln langfristiger Partnerschaften mit seinen Kunden und das Bereitstellen skalierbarer digitaler Services.

Angesichts der aktuellen geopolitischen Lage und der regulatorischen Rahmenbedingungen benötigen die Kunden von ELCA zunehmend IT-Lösungen, die Stabilität, Kontrolle und einen strategischen Fokus auf Sicherheit bieten. In der Schweiz gibt es eine wachsende Nachfrage nach digitaler Souveränität, damit Organisationen kontrollieren können, wo Daten gespeichert werden, wie auf sie zugegriffen wird und wie sie verwendet werden, und welche Technologien eingesetzt werden.

Für einige ELCA-Kunden sind diese Anforderungen nicht optional, sondern gesetzlich vorgeschrieben. Beispielsweise wirken sich die Vorschriften des Staatssekretariats für Sicherheitspolitik (SEPOS) sowohl auf die Datenresidenz als auch auf die Daten-Governance aus und schreiben vor, dass sensible Daten oft innerhalb der Schweizer Grenzen verbleiben und unter schweizerischer Gerichtsbarkeit gemanagt werden müssen. Dies gilt auch für Personen, die auf die Daten zugreifen können, und dafür, ob eine betreffende Person über die erforderliche Sicherheitsfreigabe verfügt.

Die Kunden von ELCA erwarten jedoch mehr als nur Compliance. Sie wollen zusätzlich mehr Verantwortlichkeit mit einem zuverlässigen, lokalen und transparenten Partner. „Unsere Kunden wollen zunehmend sicher sein, dass ihre digitale Infrastruktur nicht nur die höchsten Anforderungen an Sicherheit und Compliance erfüllt, sondern auch von Personen ausgeführt wird, denen sie vertrauen und die sie erreichen können“, so Daniel Meienberg, Vice President, Cloud and Managed Service, ELCA Cloud Services.

ELCA bietet gemanagte Cloud Services speziell für regulierte Branchen. Mit steigender Nachfrage reichte die Nutzung von OKD – einer Open Source-Lösung auf Community-Basis – jedoch nicht mehr aus, um den erforderlichen Support und die benötigte Stabilität auf Unternehmensebene zu gewährleisten. ELCA brauchte eine zuverlässige, unternehmensfähige Lösung zur Unterstützung grundlegender Services und zum Erhalt des Vertrauens.

Erfüllung der digitalen Souveränitätsanforderungen der Kunden

Um den Anforderungen seiner Kunden an digitale Souveränität in regulierten Branchen gerecht zu werden, führte ELCA eine vollständig gemanagte Cloud-Umgebung auf Basis von Red Hat OpenShift ein. Dank der umfangreichen Erfahrung des Unternehmens mit OKD verlief die Migration reibungslos, wobei das Team kurzzeitig mit Red Hat zusammenarbeitete, um die Architektur zu validieren.

ELCA entschied sich aufgrund der Stabilität und des lokalen Supports für Red Hat OpenShift. „Mit den in Red Hat OpenShift integrierten Tools können wir die Verwaltung, Aktualisierung und Sicherung realisieren, sodass wir die Service-Levels sicherstellen können“, erklärt Sébastien Gremion, Lead Expert, ELCA Cloud Services. „Die Plattform bietet zudem zuverlässigen lokalen Support und gute Self Service-Funktionen, damit wir Probleme effizient beheben können.“

Red Hat OpenShift ist nun die Standardplattform von ELCA für Software as a Service (SaaS) sowie für Hosting Services und unterstützt die Entwicklung, Vorproduktion und Produktion in 3 wichtigen Umgebungen. Die erste davon ist eine dedizierte Cloud zur Unterstützung von Justitia 4.0, einer landesweiten Initiative zur Digitalisierung des Schweizer Justizsystems.

Justitia 4.0 beinhaltet den Ersatz von Papierdokumenten durch digitale Dateien innerhalb der Justizbehörden, die Einführung elektronischer Kommunikation zwischen den Parteien und die Unterstützung der Online-Einsichtnahme in Justizakten. Zur Unterstützung dieses Großprojekts stellt ELCA eine auf die besonderen Compliance-Anforderungen des Justizsektors zugeschnittene souveräne Schweizer Cloud bereit.



„Die Umgebung verfügt über in der Schweiz ansässige Infrastruktur und Abläufe, vollständige Datensouveränität, dedizierte Hardware und hohe Verfügbarkeit“, so Gremion weiter. „Die Plattform befindet sich derzeit in der Pilotphase und bietet langfristig Zugriff für bis zu 25.000 Nutzende, darunter Anwälte und Justizbeamte. Sie wird voraussichtlich 2026 gesetzlich vorgeschrieben.“

Zusätzlich zur Plattform von Justitia nutzt ELCA Red Hat OpenShift, um seine gemeinsame souveräne Cloud für diejenigen Kunden zu unterstützen, die ein hohes Maß an Datenkontrolle, Zuverlässigkeit und Compliance benötigen. Die Plattform wird in den 8 in der Schweiz ansässigen Rechenzentren von ELCA gehostet, wobei Racks und Internetkonnektivität vom Unternehmen gemanagt werden. Im Rahmen des Service bietet ELCA einen direkten Ansprechpartner für den End to End-Support.

Red Hat OpenShift ist auch die Basis der Softwarefabrik von ELCA, die zahlreiche kundenorientierte und Backend-Anwendungen aus verschiedenen Branchen entwickelt und hostet – etwa für Banken, Versicherungen und das Gesundheitswesen. Die Plattform unterstützt etwa 30 DevOps-/SysOps-Nutzende und Hunderte von Entwicklerinnen und Entwicklern aus verschiedenen Kundenprojekten.

Bereitstellung effizienter, souveräner Cloud Services in großem Umfang

Erfüllung der Anforderungen an die digitale Souveränität für Justitia 4.0

Durch die Entwicklung eines dedizierten gemanagten Cloud Service auf Red Hat OpenShift kann ELCA eine flexible und konforme Plattform bereitstellen, die auf die Anforderungen von Justitia 4.0 angepasst ist. Die Lösung erfüllt die höchsten Standards für Datenresilienz, Verfügbarkeit und rechtliche Compliance innerhalb der Schweizer Grenzen.

Resilienz und operative Stabilität stehen weiterhin an erster Stelle und werden durch die integrierten Schutzfunktionen von Red Hat OpenShift und die zusätzlichen Sicherheitsschichten unterstützt, die von ELCA implementiert wurden. „Dieses hochkomplexe Projekt wurde termingerecht und innerhalb des Budgets abgeschlossen und arbeitet weiterhin mit außergewöhnlicher Stabilität“, meint Jacques Bühler, Projektmanager, Justitia.swiss.

Reduzierte Bereitstellungszeiten von einer Woche auf wenige Stunden

Durch die Standardisierung auf Red Hat OpenShift konnte ELCA die Containerisierung, Entwicklungs-Pipelines und Bereitstellungsprozesse in seinen Umgebungen optimieren. Das mandantenfähige Modell der Plattform reduziert die Komplexität und Kosten der Infrastruktur, da weniger Cluster zur Unterstützung mehrerer Workloads benötigt werden.

Dieses mandantenfähige Setup beschleunigt außerdem das Deployment. Dank der automatisierten Konfiguration für Backup, Monitoring und Sicherheit können neue Umgebungen innerhalb von nur wenigen Stunden provisioniert werden. „Wir können innerhalb weniger Stunden automatisch eine vollständig konfigurierte Umgebung bereitstellen, einschließlich Backup und Monitoring, statt wie bisher innerhalb einer Woche“, erläutert Gremion.

Mehr Kontrolle und Governance

Mit Red Hat OpenShift kann ELCA sowohl die Infrastruktur- als auch die Anwendungsebene besser kontrollieren. Die Containerisierung ermöglicht die Überwachung der Umgebungen, in denen Anwendungen ausgeführt werden, während Infrastructure as Code die Sicherheits- und Compliance-Richtlinien stärkt, die von Anfang an integriert werden müssen.

Die Arbeit mit Red Hat OpenShift erhöht auch die Auditierbarkeit, Verantwortlichkeit und Transparenz, sodass ELCA leichter mit Dritten und Kunden zusammenarbeiten sowie gesetzliche Anforderungen erfüllen kann. „Red Hat OpenShift bietet uns eine solide Basis für die Bereitstellung digitaler Services, bei denen es auf Stabilität, Resilienz und digitale Souveränität ankommt“, so Meienberg.

Skalierte Souveränität für die Zukunft

Mit Red Hat OpenShift verfügt ELCA über standardisierte Toolsets und Prozesse zur Maximierung der Agilität, Resilienz und operativen Effizienz, die für die Bereitstellung moderner SaaS-Lösungen in großem Umfang unerlässlich sind. Die Plattform spielt auch eine wichtige Rolle bei der Erfüllung der steigenden Kundenanforderungen nach digitaler Souveränität, insbesondere in stark regulierten Branchen. „Red Hat OpenShift bietet uns die Flexibilität und Kontrolle, die wir für die Bereitstellung souveräner Cloud Services benötigen, denen unsere Kunden vertrauen können“, sagt Meienberg.

ELCA testet derzeit Red Hat OpenShift AI, um die Entwicklung und Bereitstellung von Large Language Models (LLMs) für Use Cases von Kunden zu beschleunigen. Das Team testet außerdem Red Hat OpenShift Virtualization, um Workloads zu konsolidieren und die operative Effizienz in seiner souveränen Cloud-Umgebung weiter zu verbessern.

Über ELCA

Die [ELCA-Gruppe](#) wurde 1968 gegründet und verfügt über jahrzehntelange Erfahrung an der Spitze der IT-Servicebranche. ELCA ist mit mehr als 2.300 Fachkräften ein führender unabhängiger Schweizer IT-Serviceanbieter. ELCA ist auf IT-Consulting, Cybersicherheit, Cloud, Daten und KI, digitale Erlebnisse, Softwareentwicklung, Geschäftsanwendungen und Systemintegration spezialisiert und unterstützt seine Kunden in zahlreichen Branchen dabei, im digitalen Zeitalter wettbewerbsfähig zu bleiben. ELCA bietet ein umfassendes Portfolio an Kompetenzen, Infrastrukturen und Services für das vollständige IT-Outsourcing von Cloud- und gemanagten Services. ELCA unterstützt in der Schweiz ansässige Unternehmen bei der Digitalisierung in der Schweizer souveränen Cloud, in Public Clouds und am modernen Arbeitsplatz.



Über Red Hat

Red Hat, weltweit führender Anbieter von Open Source-Softwarelösungen für Unternehmen, folgt einem Community-basierten Ansatz, um zuverlässige und leistungsstarke Linux-, Hybrid Cloud-, Container- und Kubernetes-Technologien bereitzustellen. Red Hat unterstützt Kunden bei der Entwicklung cloudnativer Anwendungen, der Integration neuer und bestehender IT-Anwendungen sowie der Automatisierung, Sicherung und Verwaltung komplexer Umgebungen.

Als bewährter Partner der Fortune 500-Unternehmen stellt Red Hat [vielfach ausgezeichnete](#) Support-, Trainings- und Consulting-Services bereit, die unterschiedlichen Branchen die Vorteile der Innovation mit Open Source erschließen. Als Mittelpunkt eines globalen Netzwerks aus Unternehmen, Partnern und Communities unterstützt Red Hat Unternehmen bei der Steigerung ihres Wachstums und auf ihrem Weg in die digitale Zukunft.

**EUROPA, NAHOST,
UND AFRIKA (EMEA)**
00800 7334 2835
de.redhat.com
europe@redhat.com

TÜRKEI
00800 448820640

ISRAEL
1809 449548

VAE
8000-4449549

f facebook.com/redhatinc
X [@RedHatDACH](https://twitter.com/@RedHatDACH)
in linkedin.com/company/red-hat

de.redhat.com